

20.02.2026

Stellenausschreibung

- Behörde:** Finanzamt für Körperschaften IV
- Bezeichnung:** **Steueramtsrätin/Steueramtsrat (m/w/d)**
BesGr. A 12
- Kennzahl:** **SenFin III 11-13/26 (3 Stellen)**
- Besetzbar:** sofort
- Arbeitsgebiet:** Herausgehobene Betriebsprüferin/Herausgehobener Betriebsprüfer

Formale Anforderungen:

Erfüllung der fachlaufbahnrechtlichen Voraussetzungen gemäß Laufbahngesetz und Steuerbeamtenausbildungsgesetz

Fachliche Voraussetzungen:

Für die Besetzung des Aufgabengebiets sind angemessene vertiefte Fachkenntnisse auf den Gebieten des Steuerrechts, IT-Grundkenntnisse, Prüfungskenntnisse sowie verwaltungsökonomisches Denken und Handeln erforderlich.

Außerfachliche Kompetenzen:

Leistungsverhalten: Zeiteinteilung, Selbständigkeit, Zweckmäßigkeit des Handelns und Fähigkeit zum effektiven Handeln, Ausdrucksvermögen, Lernbereitschaft und -fähigkeit, Belastbarkeit/Stresstoleranz, Entscheidungsfähigkeit, Eigeninitiative und Einsatzfreude, Kommunikationsfähigkeit

Sozialkompetenz: Kooperationsverhalten, Konfliktfähigkeit, Überzeugungs- und Durchsetzungskraft, Verantwortungsbewusstsein

Kunden- und adressaten-(anwender-)orientiertes Verhalten: Kundenorientierung

Das Anforderungsprofil, aus dem sich weitere Einzelheiten ergeben, liegt vor und kann im Dokumentenmanager unter Vorlagen/Zentral/Personal/Anforderungsprofile/Anforderungsprofile Laufbahngruppe 2 eingesehen oder ggf. unter der Telefonnummer 9020 (920) 3717 angefordert werden. Die Auswahl wird nach dem Anforderungsprofil „Prüfer/in A 12/A 13S AD“ erfolgen.

Für die ausgeschriebene Stelle gilt:

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Bewerberinnen und Bewerber, die bereits in einem unbefristeten Dienstverhältnis zum Land Berlin stehen, sich im Statusamt eines Steueramtmanns/einer Steueramtfrau befinden, bereits einen Prüferausweis besitzen und in der Betriebsprüfung tätig sind.

Voraussetzung für die Beförderung sind Erfahrungen bei mindestens fünf Prüfungen von Mittelbetrieben¹.

Es wird erwartet, dass Ausbildungsaufgaben übernommen werden.

Eine Besetzung mit Teilzeitbeschäftigten ist grundsätzlich möglich. Die Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung gemäß den dienstlichen Erfordernissen wird vorausgesetzt.

Wir schätzen und fördern die Vielfalt und Chancengleichheit und heißen daher Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Lebensalter, Behinderungen, dem ethnischen Hintergrund, der Religion und Weltanschauung oder der sexuellen Orientierung willkommen. Insbesondere Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen sowie Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleichwertiger Qualifikation werden schwerbehinderte und diesen gleichgestellten Menschen bevorzugt eingestellt sowie Menschen mit Migrationshintergrund in besonderem Maße berücksichtigt.

Für die Auswahl ist eine aktuelle dienstliche Beurteilung erforderlich, die nicht älter als 8 Monate ist (Stichtag für ggfs. neu zu erstellende Anlassbeurteilungen: 01.03.2026).

Interessierte werden gebeten, ihre aussagekräftige Bewerbung sowie eine Aufstellung des beruflichen Werdegangs (Vordruck A 1000) **auf dem Dienstweg (über Sachgebietsleitung und Amtsleitung)** bis zum **20.03.2026** unter Angabe der Kennzahl an die **Senatsverwaltung für Finanzen – III G – 10179 Berlin, Klosterstraße 59** zu richten.

Bitte reichen Sie mit der Bewerbung einen entsprechenden Nachweis über den Abschluss des Außenprüfungslehrgangs ein (Kopie Prüferausweis, das Foto kann abgedeckt werden).

Um eine Einverständniserklärung zur Personalakteneinsicht wird gebeten.

¹ Größenklasseneinordnung gemäß § 3 BpO 2000 (Ergebnisse der Einordnung der Betriebe in Größenklassen auf den 01.01.2024)